



DIE OPTIMALEN ENERGIESPARER

Wärmedämmplatten EPS | Kälte- und Wärmedämmung

Die universell einsetzbaren Brumma-EPS-Hartschaumplatten erfüllen eine wichtige Aufgabe rund um die Gebäudehülle. Wärmedämmprobleme lassen sich dank den vielseitigen Anwendungsmöglichkeiten vorzüglich lösen. Dadurch werden die Energiekosten massgebend reduziert.

Wärmedämmplatten EPS | Kälte- und Wärmedämmung

ANWENDUNGSGEBIETE

- Neubau und Renovationen
- Kälte- und Wärmedämmung in Böden, Decken, Wänden, Flach- und Steildächern, Fassaden
- Ideales Trägermaterial für Beschichtungen (Deckenplatten, Stellwände, Möbel usw.)
- Befestigung: mechanisch oder durch Kleben (nur lösungsmittelfreie Kleber verwenden)
- Für verputzte Aussenwärmedämmung nicht geeignet

Produkte	Wärmedämmplatten EPS Expandiertes Polystyrol			EPS 15	EPS 20	EPS 30	EPS 40	
Eigenschaften	Symbole, Bezeichnungsschlüssel und Einheiten nach SN EN 13163 / SIA 279.163			Norm SN EN bzw. SIA				
Rohdichte ¹⁾	ρ_a		kg/m ³	1602	~15	~20	~30	~40
Nennwert Wärmeleitfähigkeit ²⁾	λ_D		W/(m·K)	V 279	0.038	0.036	0.033	0.033
Spezifische Wärmekapazität	c		W·h/(kg·K)		0.39	0.39	0.39	0.39
Wasserdampf-Diffusionswiderstandszahl	μ	MU		12086	~40	~50	~60	~70
Brandverhalten			BKZ	VKF	5.1	5.1	5.1	5.1
Druckspannung bei 10% Stauchung	σ_{10}	CS (10)	kPa ³⁾	826	≥ 60	≥ 100	≥ 150	≥ 250
Bemessung / Nutzung Unterlagsböden			Kategorie	251		A, B, C, D	A, B, C, D	A, B, C, D
Obere Anwendungsgrenztemp. unbelastet			°C		75	75	75	75
Zellinhalt					Luft	Luft	Luft	Luft
Lieferdicken von – bis			mm		10 – 500	10 – 500	10 – 500	20 – 500

1) Die Rohdichte ist gemäss Norm SN EN 13163 / SIA 279.163 kein Leistungskennwert

2) Die verbindliche Wärmeleitfähigkeit ist dem aktuellen Merkblatt SIA 2001 «Wärmedämmstoffe» zu entnehmen.

3) 100 kPa = 100 kN/m² = 0.1 N/mm²

Hinweis: Vorliegende Angaben basieren auf dem derzeitigen Stand der Technik. Änderungen vorbehalten

